



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fe - Natalia Fedosenko - 93131
fri - Michael Frisch - 93115
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

"Medienscouts NRW" in 18 Düsseldorfer Schulen

Schüler helfen künftig Mitschülern beim kritischen Umgang mit dem Internet

Was darf ich ins Internet stellen und was nicht? Wie nutze ich Chats, was will ich von mir preisgeben, wie falle ich nicht auf kostenpflichtige Internetseiten herein, wie wehre ich mich gegen Cyber-Mobbing?

Vielen Jugendlichen fehlt grundlegendes Wissen über die Nutzung des Internets oder des Smartphones. Eltern oder Lehrkräfte können oft auch nicht weiterhelfen. Um Risiken und Chancen der Medien jedoch zu erkennen und diese selbstbestimmt, kritisch und kreativ nutzen zu können, braucht es Begleitung und Medienkompetenz.

In Düsseldorf startet mit Beginn des Schuljahres deshalb für 18 Schulen ein neues Projekt: Schülerinnen und Schüler werden zu Medienscouts ausgebildet, die später ihren Mitschülern für alle Fragen rund um Smartphone, Computerspiel, soziale Netzwerke und Internet zur Verfügung stehen. Das Projekt wurde nicht zuletzt deshalb entwickelt, weil Kinder und Jugendliche lieber von Gleichaltrigen lernen und Gleichaltrige Medien auch ähnlich nutzen.

Die Landeshauptstadt Düsseldorf unterstützt bereits seit 2005 ein umfassendes Medienangebot mit verschiedenen Schwerpunktthemen zur Prävention von Missbrauch und Gewalt im Internet. Durch die erfolgreiche Kooperation mit der Landesanstalt für Medien NRW kann jetzt das Projekt "Medienscouts NRW" für die Landeshauptstadt realisiert werden. In Düsseldorf werden 72 Schüler und – unterstützend – 40 pädagogische Lehr- und Fachkräfte ausgebildet. Auf diese Weise können an 18 Düsseldorfer Schulen Medienscouts tätig werden, eine landesweit außergewöhnlich hohe Zahl von teilnehmenden Schulen.



- 2 -

Die Fachstelle für Gewaltprävention, verantwortlich für das Projekt, und das LVR-Zentrum für Medien und Bildung/Medienzentrum Düsseldorf gestalten in Kooperation mit dem Verwaltungsbereich eSchool und dem Bürgerhaus im Stadtteilzentrum Bilk (Düsseldorf Arcaden) diese innovative und viel beachtete Qualifizierung.

(arz)